

Sustainable Finance Webcast Reihe

# Werden Kunden nachhaltig beraten? Der Umsetzungsstand von ESG in MiFID II und IDD



13.09.2023



13 Uhr



## Staying Ahead of the Curve



# Ihre Expert:innen für Sustainable Finance



**Ullrich Hartmann**  
Partner, WP/ StB  
Hannover

[ullrich.hartmann@pwc.com](mailto:ullrich.hartmann@pwc.com)



**Saadia Ahmad**  
Director Sustainable Finance  
Frankfurt am Main

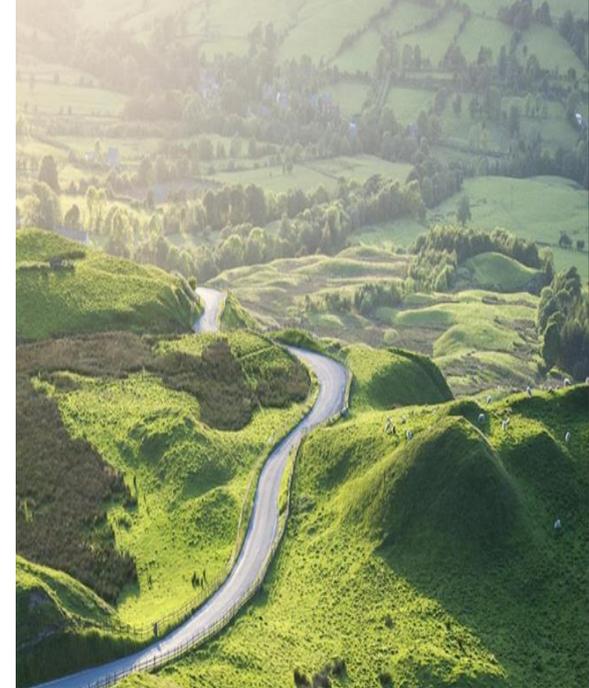
[saadia.ahmad@pwc.com](mailto:saadia.ahmad@pwc.com)

|                                      |                   | 2022  |  |   | 2023   |   |  | 2024  |  |      | 2025  |  |  |
|--------------------------------------|-------------------|---|--|---|--|---|--|---|--|------|---|--|--|
|                                      |                   | Anfang  | Mitte  | Ende  | Anfang   | Mitte   | Ende   | Anfang  | Mitte  | Ende | Anfang  | Mitte  | Ende   |
| EU Sustainable Finance Regulierungen | Berichterstattung |   |  |   |  | Entwurf DR 1. Set der ESRS<br>DR 1. Set der ESRS<br>EFRAG: Anwendungshinweise zur Wesentlichkeitsprüfung                    | EFRAG eröffnet Konsultation zum 2. Set der ESRS  | EFRAG liefert 2. Set der ESRS an die EU-Kommission  | DR 2. Set der ESRS<br>Umsetzung in nationales Recht                        |      | Berichterstattung für GJ 2024 (für NFRD-pflichtige Unternehmen)   |  | Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung (begrenzte Sicherheit) |
|                                      |                   | Reporting Taxonomie-fähigkeit Klimaziele<br>PSF Bericht zur sozialen Taxonomie                      | PSF Bericht zu Transitionsaktivitäten<br>PSF Bericht zu Umweltzielen 3-6 | Draft FAQs zu Klima DR & Art. 8 DR  | Berichterstattung inklusive Änderung der Taxonomie für Gas und Kernkraft         | Entwurf DR für Umweltziele 3-6 der Taxonomie<br>Entwurf Ergänzung Klima DR & Offenlegungs DR                                | DR für Umweltziele 3-6 der Taxonomie<br>Ergänzung Klima DR & Offenlegungs DR   | FS Reporting Taxonomiekonformität für GJ 2023 für Klimaziele (alt) und Ergänzung Offenlegungs DR<br>Taxonomiefähigkeit für Klimaziele (neue / angepasste Aktivitäten) sowie Umweltziele 3-6 |  |      | FS Reporting Taxonomiekonformität für GJ 2024 für alle sechs Umweltziele und für Klimaziele 1+2 (neue / angepasste Aktivitäten) |  |  |
|                                      |                   | Updates Level II<br>Level I<br>Stellungnahme der ESAs zur Anwendung                                 | Q&As EU-Kommission<br>Klarstellung der ESAs                              | Q&As DR<br>RTS Korrigendum  | SFDR RTS<br>SFDR ergänzende RTS Gas & Atomkraft                                  | Q&As zur Anwendung und Industrie-Workshops<br>PAI Statement Level II (Legal Entity)<br>SFDR ergänzende RTS Soziales         | Jahresbericht der EBA gem. Art. 18<br>ESAs liefern RTS zum PAI-Rahmenwerk und zu bestimmten Produktoffenlegungen             |   |  |      |   |  |  |
|                                      |                   | Weiteres  |  |   | SRD II   | EbAV II Richtlinien   | Einigung im Trilog zu ESAP (Anwendung ab Mitte 2027)   |   |  |      |   |  |  |
|                                      |                   | Banken - Säule I  |  | EBA DP zu ESG Risiken im aufsichtsrechtlichen Rahmen  | Konsultation: 7. Novelle - Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) | 7. Novelle Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)  | EBA-Konsultation zu Leitlinien für ESG-Risikomanagement  | EBA Bericht zum Umgang mit ESG-Exposures<br>EBA Bewertung zu Green Asset-backed Securities  |  |      |   |  |  |
|                                      |                   | Banken - Säule II   | EZB Leitfaden: 2. Thematic Review  | Ergebnisse des EZB-Klimastresstests   | Ergebnisse des EZB 2. Thematic Reviews   | EZB: Ergebnisse des Assessments climate-related & environmental risks disclosures<br>Ergebnisse des EZB 3. Thematic Reviews |  | EBA LOaM Richtlinien (gesamtes Bestandsgeschäft)  | EZB Erwartung: vollumfängliche Erfüllung aller Erwartungen – EZB Leitfaden |      |   |  |  |
|                                      |                   | Banken - Säule III  | EBA ITS zu Säule III ESG-Offenlegung                                     |   | CRR III: EU-Rat beschließt generellen Ansatz<br>DVO (EU) 2022/2453               | CRR II: Säule III ESG-Offenlegung (light)   | CRR II: Säule III ESG-Offenlegung (light)<br>CRR III: Einigung im Trilog   | CRR II: Säule III ESG-Offenlegung (erweitert)   | CRR II: Säule III ESG-Offenlegung (vollständige Offenlegung)               |      |   | CRR III: Säule III ESG-Offenlegung (alle Banken) |  |
|                                      |                   | Versicherungen  |  | EIOPA Dashboard Naturkatastrophen   | EIOPA untersucht Verwendung von Klimaszenarien                                   | EIOPA Bewertung von ESG-Assets und -Aktivitäten   |  | EIOPA Überarbeitung des Aufsichtshandbuchs zu Klimarisiken<br>Solvency II   |  |      |   |  |  |
|                                      |                   | Weiteres  | Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD)                 |   | EU Gesetzesentwurf Nature Restoration Law<br>Hypothekenkreditrichtlinie<br>LKSG  |   | Fortschrittsbericht der ESAs zu Greenwashing<br>ESG Risk: gemeins. Bericht Risiken am Finanzmarkt<br>Abstimmung EP zur CSDDD | Bericht zu Klimarisiken & Finanzstabilität<br>Vrsl. Einigung im Trilog zur CSDDD  | ESAs Abschlussberichte zum besseren Verständnis von Greenwashing           |      |   | vrsl. CSDDD final                                |  |
|                                      |                   | Produkte  |  | Nachhaltigkeitspräferenzen  | Entwurf Erweiterung Produkt-Governance   |   | Richtlinien zur Erweiterung Produkt-Governance   | Aktualisierte Richtlinien zur MiFID II-Eignung  |  |      |   |  |  |
|                                      | EU Grüne Bonds    |   | Bericht des EU-Parlaments  |   | Gesetzesentwurf EU-Green Bonds Standard  | Entwurf Verordnung Transparenz in ESG-Ratings   | vrstl. Abstimmung EP zu EU-Green Bond Standards  | Vrstl. ESG-Ratings Verordnung   |  |      | vrstl. EU-Green Bonds Standard final  |  |  |
|                                      | Weiteres          | ESG-Indizes: Integration von ESG in Benchmarking-VO<br>Prospekte: ESG-Offenlegungen für Wertpapiere | ESG-Risiken: Integration in AIFMD & UCITS                                | ESMA Bericht zu den Umweltkriterien des EU-Ecolabels<br>EU-Emissionshandels-system und sozialer Klimafonds: vorläufige Einigung | EU-Entwaldungsverordnung: vorläufige Einigung                                    | ESMA Leitlinien ESG in Fonds-Namen<br>Shareholder Rights Directive II   | Kriterien für das EU-Ecolabel  |   |  |      | Green Securitisations   |  |  |

- SFDR: PAI-Statement Level II
- MiFID II und IDD: Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen

# Agenda

1. Ergebnisse Studie Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenz  
(Banken und Versicherungen)
2. Ergebnisse Benchmarking PAI- Statements  
(Banken und Asset Manager)



1

Abfrage der

Nachhaltigkeitspräferenz

# PwC hat Banken und Versicherungen in Bezug auf die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitspräferenzen getestet

## Hintergrund

In der Anlageberatung und in der Versicherungsberatung dominierten bisher die klassischen Kriterien Rentabilität, Liquidität und Sicherheit.

Anpassungen der IDD sowie der MiFID II sehen seit August 2022 vor, dass Kunden in den Beratungsgesprächen zudem gefragt werden, ob Sie Ihr Geld nachhaltig investieren wollen.



## Zielsetzung

Die Studie gibt einen Überblick, wie Banken und Versicherungen in Deutschland das Thema „Nachhaltigkeit“ in ihren **Beratungsgesprächen** ansprechen.

Im Fokus steht das Beratungsgespräch mit privaten Anlegern.



# Es wurden insgesamt 102 Testberatungen bei 10 Banken und 11 Versicherungen durchgeführt

## Methodik

Bundesweite Durchführung



10 Banken



11 Versicherungen



102 Testberatungen



Testphase von Ende Juni bis Mitte August 2023



Persönliche Beratungsgespräche, alternativ auch Video- oder Telefonberatung



## Kundenprofil

Anlagebetrag von 20.000 Euro



Renditeorientiert



Offen für Anlage in Wertpapiere



Geld wird aktuell nicht benötigt



Beratern wird Gesprächsführung überlassen



# Zusammenfassende Ergebnisse Banken und Versicherungen

**Nachhaltigkeit hat bei der Bedarfsanalyse noch nicht die Relevanz wie Anlagedauer und Risikotoleranz**

Der Nachhaltigkeitsaspekt wird allerdings bereits in etwa zwei Dritteln der Gespräche aktiv vom Berater thematisiert.

Die Ansprache erfolgt bei Banken etwas ausgeprägter als bei den Versicherungen.

**Präferenzen zu nachhaltigen Anlagen werden noch selten angesprochen und vertieft**

Eine Erklärung der Begrifflichkeiten rund um Nachhaltigkeitspräferenzen und Umweltziele findet in den meisten Gesprächen nicht oder eher oberflächlich und nicht umfassend statt.

Erklärungen werden recht häufig verbal vorgenommen und nicht medien- oder software-gestützt.

**Angebotsquote von nachhaltigen Produkten ist gut, aber dabei werden die Kundenpräferenzen noch zu wenig berücksichtigt**

In den Angeboten der Banken sind zu einem hohen Anteil nachhaltige Anlagen berücksichtigt. Bei den Versicherern liegt die Quote noch etwas niedriger.

Anteil und Klassifizierung der Angebotslösungen entsprechen häufig nicht den Kundenwünschen und Anpassungen werden nicht aktiv angeboten.

**Berater strahlen eine positive professionelle Ausstrahlung in Bezug auf nachhaltige Anlagen aus, aber ...**

Direkt negative Äußerungen werden kaum getätigt, dennoch schätzt ein Anteil an Beratern die Renditemöglichkeiten schlechter ein. Etwa ein Viertel der Berater lässt im Gespräch die absolute Überzeugung in Bezug auf nachhaltige Anlagen vermissen.

Kompetenz und Verständlichkeit der Erklärungen sind bei einem relevanten Anteil der Berater noch nicht durchgängig überzeugend.

# Kernergebnisse

65%

## Abfrage des Interesses an nachhaltigen Anlageprodukten

Nachhaltige Anlageprodukte werden von den Beratern der Banken und Versicherer gleichermaßen in etwa zwei Drittel der Gespräche aktiv angesprochen

35%

## Frage nach der Nachhaltigkeitspräferenz

Nur in knapp einem Drittel der Gespräche wurde ermittelt, wie das Geld nachhaltig investiert werden soll (nach Taxonomieverordnung, gemäß der Offenlegungsverordnung, unter Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen)

22%

## Angebot entsprechend den Nachhaltigkeitspräferenzen

Zwei Drittel der Kunden haben ein Angebot erhalten, das nachhaltige Geldanlagen beinhaltet – nur in etwa jedem fünften Beratungsgespräch wird ein Angebot ausgehändigt, dass die Nachhaltigkeitspräferenzen der Kunden berücksichtigt

### Banken

70%

37%

19%

### Versicherungen

61%

33%

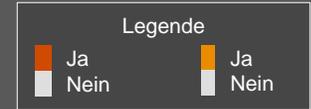
25%

“

Der Berater hat das Thema erst stärker in den Fokus gerückt, nachdem ich nachgefragt habe. Ich glaube nicht, dass er "Nachhaltigkeit" zum dominierenden Thema von sich aus gemacht hätte.

**Testkundenzitat Bankkunde**

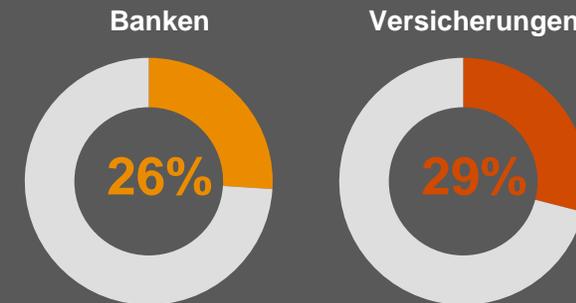
# Vorstellung Nachhaltigkeitspräferenz



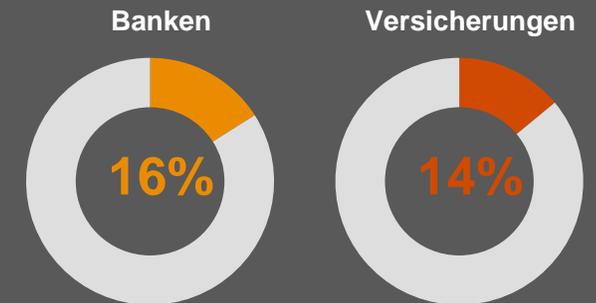
## Vorstellung von mindestens einer Nachhaltigkeitspräferenz

In nur 26% der Gespräche mit Banken wurde **mindestens eine Nachhaltigkeitspräferenz vorgestellt**, bei Versicherungen war dies ebenfalls nur bei 29% der Gespräche der Fall.

## Vorstellung mindestens einer Nachhaltigkeitspräferenz



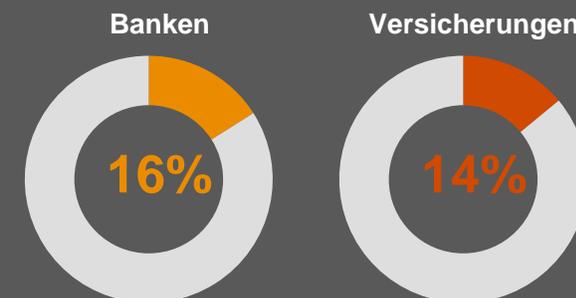
## Taxonomieverordnung



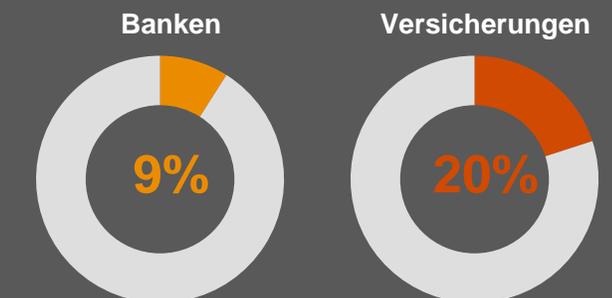
## Verständliche Erläuterungen zur Nachhaltigkeitspräferenz

In den Gesprächen, in denen auf die Nachhaltigkeitspräferenz eingegangen wurde, wurde in 82% der von Banken und in 93% der von Versicherern geführten Gespräche die Nachhaltigkeitspräferenz **verständlich erklärt**.

## Offenlegungsverordnung



## Vermeidung nachteiliger Auswirkungen

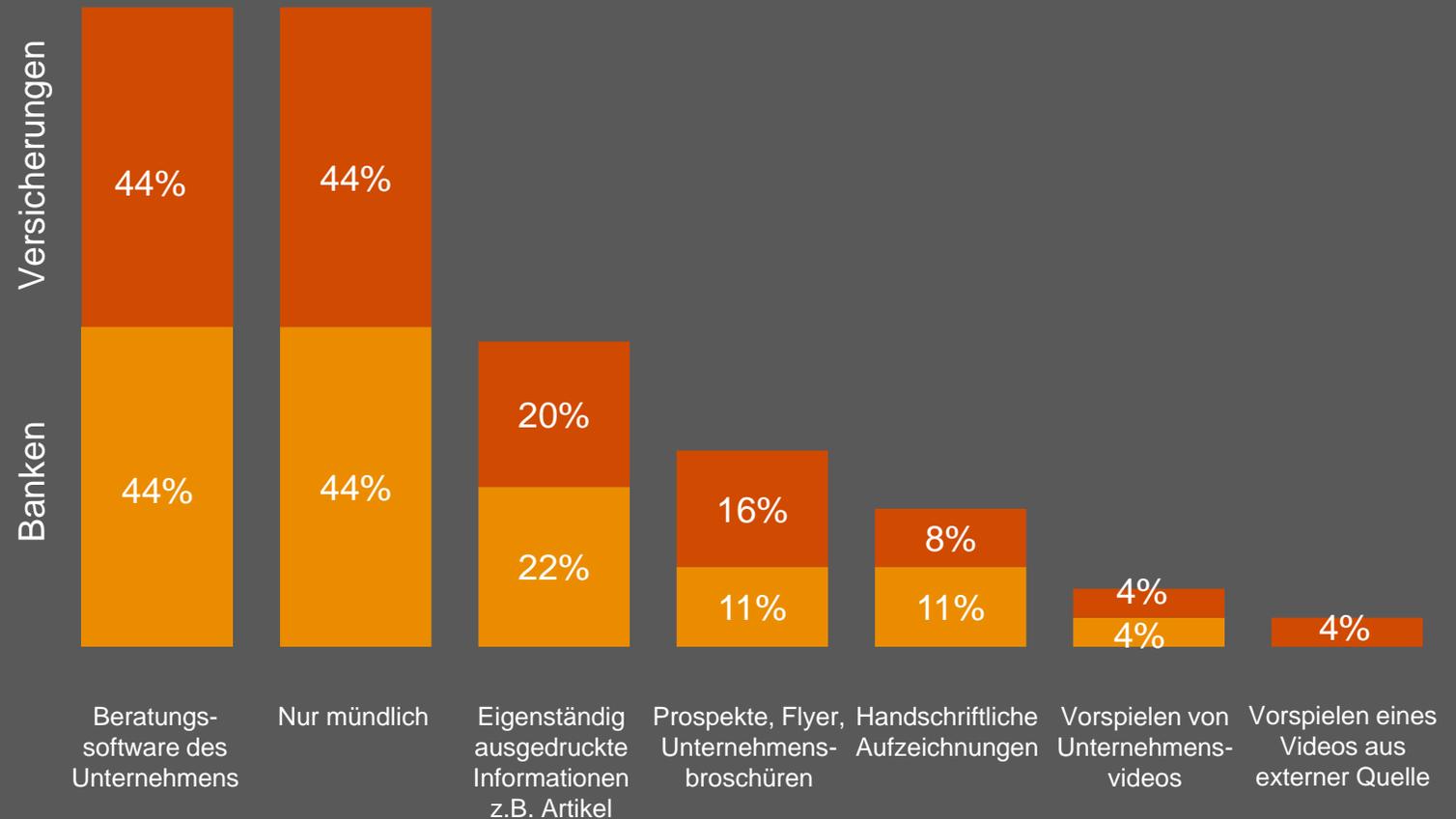


# Medien zur Erläuterung der Nachhaltigkeitspräferenzen

Die Beratungssoftware wird in weniger als jeder zweiten Beratung genutzt.

Die Nachhaltigkeitspräferenzen werden ebenso häufig nur verbal ohne weitere Hilfsmittel erläutert bzw. ermittelt.

Angaben in % der Beratungsgespräche



# 2

Benchmarking

PAI Statements

# PwC hat ein Benchmarking der PAI-Statements zum 30.06.2023 durchgeführt

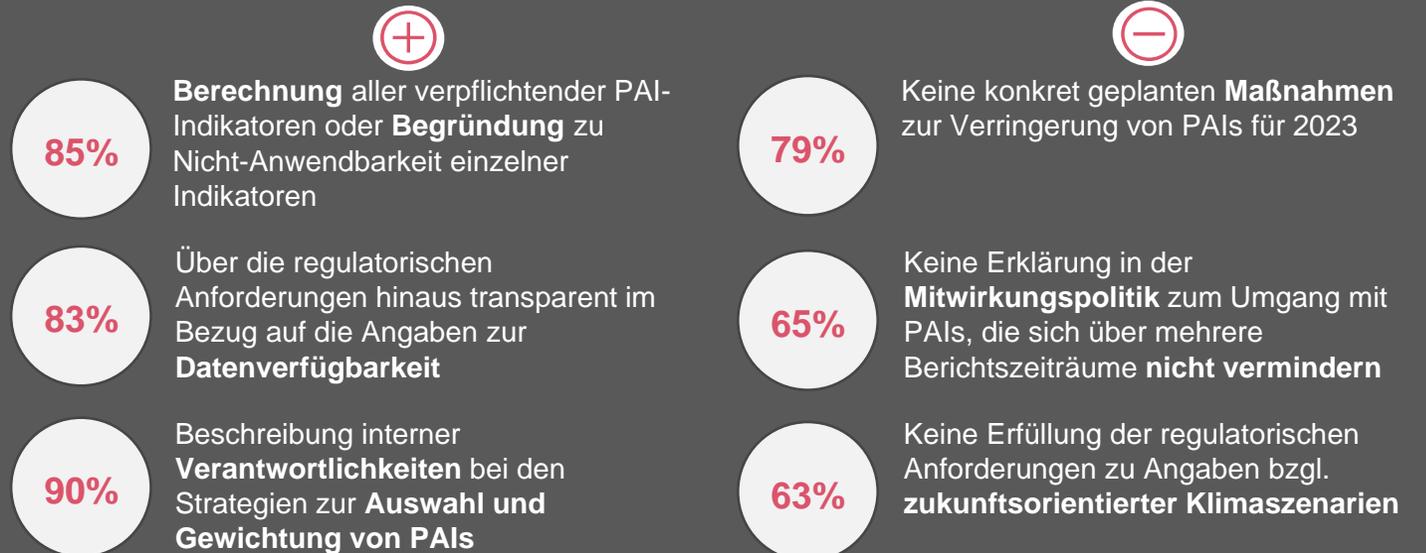
## Regulatorischer Hintergrund

- Seit dem 1. Januar 2023 (Inkrafttreten SFDR Level II) sind Finanzmarktteilnehmer und Finanzberater dazu verpflichtet, ihr **jährliches Principal Adverse Impact („PAI“)- Statement auf Unternehmensebene** zu erweitern
- Die erste **quantitative Berichterstattung** der Finanzmarktteilnehmer ist zum **30. Juni 2023** vorzunehmen
- Das PAI-Statement für Finanzberater ist weiterhin **weniger komplex** und fordert **keine quantitativen Angaben**
- Im Rahmen des PAI-Statements ist offenzulegen, **ob nachteilige Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden oder nicht**
- Zudem sind ergriffene und geplante **Maßnahmen zur Verringerung der PAIs zu definieren**
- In 2023 ist gemäß **regulatorischem Template das Kapitel zum historischen Vergleich** aufzunehmen; am 30. Juni 2024 ist der erste Vergleich mit dem Vorjahr zu veröffentlichen

## PwC Benchmarking



## Wesentliche Erkenntnisse



# PwC Benchmarking: Vorgehensmodell und Bewertungsmethodik



## #1

### Bewertungskatalog

Erstellung von **Bewertungskategorien** auf Basis der regulatorischen Anforderungen

Entwicklung eines **Punktesystems zum Erfüllungsgrad** der Anforderungen aus SFDR Lv. I & II (Compliance-Score) und eines **Punktesystems für Übererfüllung** der Regulatorik (Best-Practice-Score)



## #2

### Festlegung der Peer Group

Auswahl der **größten deutschen Banken und Asset Managern** (bei Asset Managern nach Assets under Management, bei Banken nach Bilanzsumme ausgewählt)



## #3

### Analyse

**Kritische Durchsicht des jeweiligen PAI-Statements** sowie Analyse der Integration auf der Internetseite

**Bewertung** der einzelnen Berichtsabschnitte im Hinblick auf die festgelegten Kriterien

**Vergabe der Punkte** von nicht bis vollumfänglich erfüllt je Kriterium (Compliance-Score) sowie Vergabe von Best-Practice-Scores für Übererfüllung der Regulatorik



## #4

### Zusammenfassung der Erkenntnisse

**Berechnung des Compliance-Score** zur Bewertung des einzelnen PAI-Statements auf Basis der gewichteten Punkte je Bewertungskategorie

**Erstellung eines Überblicks über wesentliche Erkenntnisse** im Vergleich mit anderen Banken und Asset Managern

## Gewichtung der Bewertungskategorien

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | Allgemeine Anforderungen                                    | 15% |
| 2 | Zusammenfassung   | 15% |
| 3 | Beschreibung PAIs   | 25% |
| 4 | Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung | 20% |
| 5 | Mitwirkungspolitik  | 10% |
| 6 | Bezugnahme auf international anerkannter Standards          | 10% |
| 7 | Historischer Vergleich                                      | 5%  |

## Punkte für regulatorische Erfüllung

|     |  |
|-----|--|
| 0   | nicht erfüllt  |
| 0,5 | teilweise erfüllt  |
| 1   | vollumfänglich erfüllt   |
| +1  | Best-Practice-Score für Übererfüllung der Regulatorik; bis zu 4 Punkte möglich |

# Behalten Sie die Übersicht im regulatorischen Dschungel!

## Unser Informationsangebot für Sie

### Sustaining Values Blog



#### Credible ESG Communication

07. September 2023 | Kategorie: Sustainable Finance | Schlagwörter: ESG, Sustainable Development Goals (SDGs), Sustainable Finance (SF)

As ESG evolves from a niche to being a key performance indicator, firms have to ensure that their communication is credible. High ESG ambitions can support corporate success, but failing to deliver on promises can spell disaster, eroding accusations of greenwashing.

In today's business environment, Environmental, Social, and Governance (ESG) aspects are key not only for a company's reputation, but also for a company's competitiveness. Yet, this path is challenging and above all demands credible implementation and authentic communication. High ESG ambitions can support corporate success, but failing to deliver on promises can spell disaster, eroding accusations of greenwashing.

#### Towards greater transparency in the ESG rating market

18. Juli 2023

The EU Taxonomy Regulation sets a new framework for ESG ratings. On June 15, the European Commission proposed a new framework for ESG ratings, focusing on preventing conflicts of interest and increasing transparency.

#### PwC-Studie: EU Taxonomy Reporting 2023

04. August 2023 | Kategorie: Sustainable Finance | Schlagwörter: Climate Change, ESG, EU SF Taxonomy, EU Sustainable, Sustainability Reporting, Sustainable Finance (SF)

EU-Taxonomieberichterstattung fehlt es noch an Aussagekraft und Vergleichbarkeit

#### PwC Studie: EU Taxonomy Reporting 2023

Seit mehr als einem Jahr gilt die EU-Taxonomieverordnung, sowohl für Industrieunternehmen als auch für Finanzinstitute. Dieses Klassifizierungssystem unterscheidet nach „Taxonomieeligible“ und „Taxonomiequalifiziert“, Taxonomieeligible und Wirtschaftstätigkeiten, die sich prinzipiell ordnen lassen („Eligibility“), Taxonomiequalifiziert sind solche, die die zugehörigen (Risiko- und Mindestschwellen) auch erfüllen („Alignment“).

### Sustainable Finance Studien



# Staying Ahead of the Curve

Nächster Webcast am 11. Oktober zu  
„Zwischen Transparenz und Nachhaltigkeit:  
ESG in der Säule III Offenlegungsstudie und  
Climate Excellence“

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

[pwc.de](https://www.pwc.de)

© 2023 PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Alle Rechte vorbehalten. "PwC" bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.